

TAVHID

WISSEN KONTROLLIERT DEN GLAUBEN

## Die Vermehrung der Kinder Adams durch Inzest?

Posted on 16. Juli 2011 by Baycan Yanar



In Zusammenarbeit mit >>[Antikezukunft](#)<<

Die Vermehrung der Nachkommenschaft von dem ersten Propheten Adam, werden in islamischen Quellen widersprüchlich überliefert.

**a)** Adam hatte insgesamt vier Kinder – zwei Zwillinge, jeweils ein Junge und ein Mädchen. Den Vorschriften Gottes gemäß haben die älteren Zwillingsgeschwister die jüngeren Zwillingsgeschwister geheiratet.

**b)** Im Hause Adams, dessen Familie Zeuge der Offenbarung wurde, wussten die Kinder solange nicht, dass sie untereinander heiraten würden, bis Gott dies verfügte. Später wurde die Heirat unter Geschwistern von den Religionen verboten. Denn sonst wäre es zweifellos sehr schwierig, die sittliche Kontrolle mehrerer Kinder unter einem Dach zu gewährleisten. Da keine Grenzen existieren würden, wäre es unmöglich, Mißbrauch und Unkeuschheit unter den jüngeren Geschwistern zu verhindern. Heute sind die Gesetze, Gebräuche, Traditionen und moralischen Prinzipien der Religionen unverrückbar. Und bieten für Sittenlosigkeit kein Platz. **(vgl. Abdullah Aymaz – Verschiedene Aspekte des islamischen Glaubens, S. 32)**

Auch der schiitische Gelehrte **Prof. Tabatabai** vertritt die selbe Sicht in seinem Korankommentar (Tafsir) in **Band 6, S. 146**.

Eine etwas andere These vertritt Amina Adil:

Es wird berichtet, dass Eva **120 Kinder** geboren hat, anderen Quellen zufolge waren es **80**. Sooft sie niederkam, gebar sie Zwillinge, jeweils einen Knaben und ein Mädchen. Das erste Zwillingspaar waren Kain, Qabil und seine Schwester Ikhlima. Das nächste Paar waren Abel, Habil, und seine Schwester Qabila. Qabil und Habil konnten keine anderen Frauen heiraten als jeweils die Zwillingsgeschwister des Bruders, da es noch keine anderen Menschen gab. Daher war es in jener Zeit das Gesetz, daß diese Schwestern nicht als Schwestern erachtet wurden, sondern als Kusinen, damit die Nachkommenschaft Adams gesichert war. Adam teilte dies seinen Söhnen mit, Qabil aber mißfiel es sehr da seine Zwillingsschwester die schönere von beiden war. „Soll ich etwa die Häßliche

nehmen”, fuhr er auf, „während Habil meine eigene schöne Schwester nimmt?”. **(vgl. Amina Adil, Gaben des Lichts, S. 59)**

Die vier Wissenschaftler – **Prof. Hayreddin Karaman, Prof. Mustafa Cagrici, Prof. Ibrahim Kafi Dönmez und Prof. Sadrettin Gümüs** kommen zu dem Entschluss, dass diese Überlieferungen **nur einem Mythos gleich kommt:**

“Es gibt keine authentische Überlieferung in den Hadithen, dass Geschwister untereinander Geschlechtsverkehr praktizieren durften. **Auch sind keine Ausnahmen nirgends in den Texten erwähnt.** Der Inzest ist im Koran explizit verboten: *>Verboten (zu heiraten) sind euch eure Mütter, eure Töchter, eure Schwestern, eure Tanten väterlicherseits oder mütterlicherseits, die Nichten, eure Nāhirmütter, eure Nährschwestern, die Mütter eurer Frauen, eure Stieftöchter, die sich im Schoß eurer Familie befinden (und) von (denen von) euren Frauen (stammen), zu denen ihr (bereits) eingegangen seid, – wenn ihr zu ihnen noch nicht eingegangen seid, ist es für euch keine Sünde (solche Stieftöchter zu heiraten) – und (verboten sind euch) die Ehefrauen eurer leiblichen Söhne< (...) (Koran 4:23)*

*“Sie (Maria) sagte: “Wie sollte ich einen Jungen bekommen, wo mich kein Mann berührt hat und ich keine Hure bin? Er (Engel) sprach: “Also sei’s! Gesprochen hat dein Herr: “Das ist mir ein Leichtes”; und wir wollen ihn zu einem Zeichen für die Menschen machen und einer Barmherzigkeit von uns. Und es ist eine beschlossene Sache. Und so empfang sie ihn und zog sich mit ihm an einen entlegenen Ort zurück”.*

Dieser Koranvers teilt unzweideutig mit, dass eine Schwangerschaft auch ohne die Intervention eines Mannes möglich sei: **“Gott bewirkt, was Er will!” (Koran 3:40)**

Daher können wir getrost davon ausgehen, dass die Schwangerschaft und die Vermehrung unter den Geschwistern der ersten Generation nicht durch Geschlechtesvekehr stattfand. **(Kur’an Yolu, Bd. 2, S. 12)**

This entry was posted in [Allgemein](#). Bookmark the [permalink](#).

### 3 Responses to *Die Vermehrung der Kinder Adams durch Inzest?*



**vbm** says:

24. Oktober 2011 at 11:03

Hi!

Eigentlich wollte ich nur mal kurz einen Kommentar hinterlassen und dir sagen, dass du mit mir schon einen treuen Leser für deinen Blog besitzt.Denn gerade das Thema, über das du in diesem Eintrag schreibst, interessiert mich derzeit ganz besonders.Aber eigentlich ist dein schöner Blog immer lesenswert.Deine Leser halten sich ja offensichtlich derzeit noch ziemlich in Grenzen...Aber ich drücke dir für die Zukunft die Daumen!

Ciao!



**Kazuya** says:

4. Juli 2012 at 19:56

Sehr interessanter Beitrag, jedoch bin ich jz noch verwirrter :S Wenn die Menschen sich nicht durch Inzest vermehrt haben, warum sind wir dann die Kinder Adams? Soweit ich weiß werden die Menschen so manchmal im Koran angesprochen, od?



**Baycan Yanar** says:

11. Juli 2012 at 15:38

Salam mein Freund das ist eine sehr gute Frage. Doch hast du etwas ganz wichtiges übersehen. Im Koran wurde Jesus durch das Wort "Sei" erschaffen, ohne dass Maria einen Geschlechtsverkehr hatte. Doch heißt es ja im Koran trotzdem, dass er der Sohn von maria ist. Somit sind wir auch die Kinder Adams.

Wslm

---

**TAVHID - Design & Editted by Ummah Themes**

*Proudly powered by WordPress.*